

Rinderbestand

1. Dezember

2018



Schnellbericht 1.3

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
E-Mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Franz Neumann
Tel.: +43 (1) 711 28-7120
E-Mail: franz.neumann@statistik.gv.at

Website

<http://www.statistik.at>

Haftungsausschluss

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

Copyright STATISTIK AUSTRIA

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe "STATISTIK AUSTRIA" ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Dezember 2018: Rinderbestand um 1,6% gesunken

Zum Stichtag 1. Dezember 2018 wurden österreichweit 1,91 Millionen Rinder gehalten. Im Vergleich zum Vorjahr entsprach dies einem Rückgang um 1,6% bzw. 30.700 Tiere.

Die Zahl an Jungrinder unter einem Jahr sank im Jahresvergleich um 0,8% auf 618.000 Tiere. Dabei nahm der Bestand an Schlachtkälbern um 1,5% auf 155.000 und jener anderer Kälber und Jungrinder um 0,6% auf 463.000 ab.

Die Altersklasse der ein bis unter zwei Jahre alten Rinder verzeichnete gegenüber 2017 einen Rückgang um 2,3% auf 428.000 Tiere. Die Anzahl an Stieren und Ochsen sank hierbei um 2,2% auf 163.000, jene an Schlachtkalbinnen um 5,9% auf 76.600 und die Zahl an Nutz- und Zuchtkalbinnen um 0,9% auf 189.000 Stück.

Mit insgesamt 866.000 Tieren nahm der Bestand an zumindest zwei Jahre alten Rindern im Vergleich zum Vorjahr um 1,7% ab. Dem Zuwachs bei Stieren und Ochsen (+8,1% auf 19.900) sowie Schlachtkalbinnen (+2,5% auf 19.200) standen Einbußen bei Milchkühen (-1,9% auf 533.000) sowie anderen Kühen (-3,2% auf 200.000) gegenüber, während die Zahl an Nutz- und Zuchtkalbinnen mit 93.800 Tieren unverändert blieb ($\pm 0,0\%$).

Im Jahresvergleich sank die Anzahl der am Stichtag Rinder haltenden Betriebe um 2,4% auf 57.900. Die durchschnittliche Bestandsdichte hielt sich bei 33 Rindern je Betrieb.

Methodische Hinweise

Die vorliegende Statistik basiert auf der EU Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 betreffend Viehbestands- und Fleischstatistiken. Diese wurde national per Verordnung BGBl. II Nr. 163/2012 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft umgesetzt. Die Ergebnisse entstammen der Verschneidung einer Auswertung der Zentralen Rinderdatenbank der Agrarmarkt Austria mit Daten der Zentralen Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Rinderzüchter, wobei die detaillierte Aufbereitung von der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen vorgenommen wurde.

Rinderbestand am 1. Dezember 2018

Altersgruppen und Geschlecht	Österreich		Veränd. in %	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
	1. 12. 2017	1. 12. 2018										
Jungvieh bis unter 1 Jahr:												
Schlachtkälber	157.245	154.927	-1,5	1.558	14.222	39.727	47.571	10.135	25.088	12.383	4.240	3
Andere Kälber und Jungrinder, männlich	184.121	182.250	-1,0	1.832	16.730	46.734	55.961	11.923	29.513	14.566	4.987	4
Andere Kälber und Jungrinder, weiblich	282.151	281.041	-0,4	2.826	25.799	72.066	86.295	18.386	45.511	22.462	7.690	6
Jungvieh 1 Jahr bis unter 2 Jahre:												
Stiere und Ochsen	166.798	163.060	-2,2	2.932	9.892	53.764	60.710	3.570	26.571	4.059	1.559	3
Schlachtkalbinnen	81.429	76.625	-5,9	670	6.615	16.399	22.548	6.913	12.270	8.329	2.880	1
Nutz- und Zuchtkalbinnen	190.364	188.698	-0,9	1.651	16.289	40.384	55.527	17.024	30.215	20.512	7.092	4
Rinder 2 Jahre und älter:												
Stiere und Ochsen	18.391	19.872	8,1	374	3.053	3.554	3.458	1.416	5.977	1.612	415	13
Schlachtkalbinnen	18.752	19.218	2,5	147	2.104	3.034	3.782	2.767	3.246	3.102	1.034	2
Nutz- und Zuchtkalbinnen	93.797	93.769	0,0	716	10.266	14.804	18.454	13.502	15.837	15.136	5.043	11
Milchkühe ¹⁾	543.421	532.873	-1,9	3.692	34.347	102.092	162.937	59.230	81.259	63.768	25.522	26
Andere Kühe ¹⁾	207.007	200.475	-3,2	2.797	46.317	36.471	36.010	17.910	44.235	12.856	3.874	5
Rinder insgesamt	1.943.476	1.912.808	-1,6	19.195	185.634	429.029	553.253	162.776	319.722	178.785	64.336	78
Betriebe mit Rindern²⁾	59.269	57.853	-2,4	383	6.783	10.428	13.173	5.941	10.608	8.297	2.232	8

Q: Datenbasis: Zentrale Rinderdatenbank - Agrarmarkt Austria; Berechnungen: Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen; Statistik Austria. –

1) Nach Abschaffung der Mutterkuhprämie wurde mit 1. Dezember 2015 die Berechnungsmethode umgestellt; es fließen nunmehr auch Daten der Zentralen Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Rinderzüchter (ZAR) in die Berechnung des Kuhbestands mit ein.

– 2) Anzahl jener Betriebe, die am Stichtag mindestens 1 Rind hielten.